

Sitzungsvorlage

FB / Aktenzeichen	Vorlage	Datum
II/50 öffentlich	2016/171	08.11.2016

BERATUNGSFOLGE		Beratungsergebnis			
Gremium	Termin	EST	Ja	Nein	Enth.
Bildungs-, Generationen- und Sozialausschuss	29.11.2016				

Bericht über die Tätigkeiten des Vereins zur Förderung der Inklusion für Menschen mit Behinderung in Ostbevern e. V. (VIBO)
- Antrag der SPD-Fraktion

Beschlussvorschlag:

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

Haushaltsrechtliche Auswirkungen:

keine

Gleichstellung:

Es werden gleichstellungsrelevante Fragen tangiert.

ja [**X**] nein []

[**X**] Die Gleichstellungsbeauftragte ist beteiligt worden.

Sachdarstellung:

Die SPD-Fraktion hat mit Schreiben vom 26.09.2016 einen Antrag gestellt, eine Vertreterin / einen Vertreter des Vereins zur Inklusion für Menschen mit Behinderung in Ostbevern e. V. in eine Ausschusssitzung einzuladen. Der Antrag ist als Anlage 1 beigefügt.

Vertretern des Vereins soll in der Sitzung die Gelegenheit gegeben werden, die Geschichte und Arbeit des Vereins vorzustellen und Anregungen und Forderungen für den politischen Bereich zu formulieren.

Der Verein VIBO ist mittlerweile bereits seit 27 Jahren in Ostbevern aktiv. Er verfügt über etwa 330 Mitglieder, von denen rund 30 aktiv tätig sind.

Ziel und Zweck des Vereins ist die Förderung aller Maßnahmen und Einrichtungen, die der Integration von Menschen mit Behinderungen dienen oder eine wirksame Hilfe für diese Gruppe in Kindergärten, Schule, Beruf, Freizeit und Gesellschaft darstellt.

Im Jahr 2010 wurde „VIBO“ vom Kreis Warendorf als freier Träger der Jugendhilfe anerkannt.

Zu den wesentlichen Aufgabenschwerpunkten des Vereins gehören:

- Durchführung von integrativen Ferienfreizeiten für behinderte und nichtbehinderte Jugendliche und Erwachsene (jährlich etwa 25 Teilnehmer)
- Förderung, Unterstützung und Begleitung der integrativen Erziehung in Kindergärten und des gemeinsamen Unterrichts an den Schulen in Ostbevern
- Durchführung von heilpädagogischem Reiten für Kinder mit Bewegungs- und Koordinationsbeschränkungen (wöchentlich ca. 50 Teilnehmer) sowie Angebote im Sport und Musikbereich mit etwa 30 Teilnehmern
- Durchführung eines monatlich stattfindenden „Offenen Treffs“ für Erwachsene und junge Erwachsene mit und ohne Behinderung
- Schülerinnen und Schülern der 8. und 9. Klasse der Josef-Annegarn-Schule bietet VIBO die Möglichkeit ein Sozialpraktikum zu absolvieren
- Gesprächs- und Beratungsangebote für Familien mit Kindern mit Behinderungen

Die Gemeinde Ostbevern hat im Mai 2016 dem Landschaftsverband Westfalen-Lippe den Verein VIBO für den LWL-Inklusionspreis 2016 vorgeschlagen. Dieser Preis wird alle 2 Jahre für besonderes bürgerschaftliches Engagement verliehen. Am 28.06.2016 wurde VIBO der Preis von dem Direktor des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe, Herrn Matthias Löb, überreicht. Der mit 2.000 € dotierte Sozialpreis kommt der Vereinsarbeit zugute.

Frau Elisabeth Wiegmann und Herr Heinz Spiekermann-Coppenrath haben sich bereit erklärt, in der Sitzung das Tätigkeitsfeld des Vereins vorzustellen.

Wolfgang Annen
Bürgermeister

Barbara Roggenland
Fachbereichsleiterin
